

Niederschrift
über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Orsrates Obersalbach-
Kurhof

Sitzungstermin:	Dienstag, 09.12.2025
Sitzungsbeginn:	18:04 Uhr
Sitzungsende:	19:04 Uhr
Ort, Raum:	im Dorfgemeinschaftshaus Obersalbach

Anwesend sind:

Als Vorsitzender:

Näckel, Kilian CDU

Ortsratsmitglieder:

Elberskirchen, Tino	CDU
Flöhl, Rüdiger	NÖL-SPD LV
Grünewald-Zimmer, Nadine	CDU
Haberer, Leopold Andreas	CDU
Monz, Michael	CDU
Schneider-Schwinn, Ramona	NÖL-SPD LV

Schriftführerin:

Backes, Jacqueline

Gemäß der Satzung über die Einrichtung einer Einwohnerfragestunde in den Ortsräten und im Gemeinderat der Gemeinde Heusweiler findet vor Eintritt in die Tagesordnung eine Einwohnerfragestunde statt, in der den anwesenden Einwohnerinnen und Einwohnern die Gelegenheit gegeben wird, Fragen an die Ortsratsmitglieder und den Ortsvorsteher zu stellen. Zur heutigen Sitzung sind keine Bürger erschienen.

Der Vorsitzende, Herr Näckel, eröffnet um 18:04 Uhr die Sitzung. Er begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass zur Ortsratssitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Der Ortsrat ist beschlussfähig.

Die Tagesordnung wird verändert angenommen. Herr Näckel erinnert, dass der Tagesordnungspunkt 2 bereits in einer der letzten Sitzungen besprochen und beschlossen worden sei. Daher wird der Tagesordnungspunkt 2 abgesetzt.

Einstimmiger Beschluss:

Der Ortsrat Obersalbach-Kurhof beschließt nachfolgend aufgeführte Tagesordnung.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Orsrates Obersalbach-Kurhof vom 24.09.2025 (öffentlicher Teil)
- 2 Musikalische Untermalung St. Martinsumzug
- 3 Farbgestaltung Fenster Dorfgemeinschaftshaus
- 4 Zuwendungen an sport- und kulturtreibende Vereine
- 5 Schaukasten
- 6 Mitteilungen und Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

- 7 Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Orsrates Obersalbach-Kurhof vom 24.09.2025 (nichtöffentlicher Teil)
- 8 Mitteilungen und Verschiedenes

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Orsrates Obersalbach-Kurhof vom 24.09.2025 (öffentlicher Teil)

Herr Flöhl führt an, die Unterlagen zur Ortsratssitzung nicht per E-Mail bekommen zu haben. Herr Elberskirchen zeigt ihm, dass die entsprechenden Unterlagen im Programm Session abrufbar seien. Dennoch möchte Herr Flöhl die Unterlagen zukünftig gerne per E-Mail empfangen. Herr Elberskirchen ist der Ansicht, dass lediglich die Tagesordnungspunkte, ohne genauere Hinweise keine ausreichende Grundlage darstellten, sich auf die Ortsratssitzung vorzubereiten.

Einstimmiger Beschluss bei 2 Stimmenthaltungen (1 CDU/1 NÖL-SPD LV):

Die Niederschrift über die Sitzung des Orsrates Obersalbach-Kurhof vom 24.09.2025 (öffentlicher Teil) wird in der vorliegenden Fassung angenommen.

zu 2 Musikalische Untermalung St. Martinsumzug

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Fanfarenzug Köllerbach, welcher zur Untermalung des Martinsumzuges gebucht wurde, statt 100,00 € 120,00€ gekostet

habe. Der Differenzbetrag soll aus dem Ortsratsbudget gezahlt werden.

Einstimmiger Beschluss:

Der Ortsrat Obersalbach-Kurhof beschließt, die Zuwendung an den Fanfarenzug Köllerbach für die musikalische Untermalung des Martinsumzuges von 100 € auf 120 € zu erhöhen.

zu 3 Farbgestaltung Fenster Dorfgemeinschaftshaus

Herr Näckel teilt mit, dass die Fenster des Dorfgemeinschaftshauses vermessen seien und nun die Farbe ausgewählt werden könne und verweist auf die verschiedenen Farbmuster. Herr Näckel könne sich von innen einen weißen Farbton für die Fenster vorstellen, Herr Elberskirchen und Frau Schneider-Schwinn sind dagegen, da ihrer Meinung nach der Kontrast zur Wandfarbe fehle. Frau Schneider-Schwinn könne sich braune Fenster gut vorstellen, da hierdurch die traditionelle Holzoptik des Hauses erhalten bleibe. Der Vorsitzende erklärt, dass es ebenfalls neue Vorhänge gäbe. Herr Flöhl führt an, dass seiner Meinung nach der Ortsrat bei der Wahl der Vorhänge ebenfalls einbezogen werden sollte.

Einstimmiger Beschluss:

Der Ortsrat Obersalbach-Kurhof beschließt, die neuen Fenster des Dorfgemeinschaftshauses Obersalbach-Kurhof in der Farbe braun (Holzoptik) zu beauftragen.

zu 4 Zuwendungen an sport- und kulturtreibende Vereine

Herr Näckel teilt mit, dass 2024 jeder ortsansässige Verein 200,00 € an Zuwendung bekommen habe und schlägt diese Summe erneut für das Jahr 2025 vor.

Herr Bost vom Kulturverein Heusweiler teilte Herrn Näckel mit, dass bislang nie von ihm berücksichtigt worden wäre. Herr Elberskirchen ist der Meinung, dass lediglich die ortsansässigen Vereine die Zuwendung bekommen. Somit sind seiner Meinung nach sieben Vereine in Obersalbach-Kurhof zu berücksichtigen.

Einstimmiger Beschluss:

Der Ortsrat Obersalbach-Kurhof beschließt, dass nachfolgend aufgeführte ortsansässige Vereine je 200,00 € an Zuwendung erhalten:

1. Sportfreunde Obersalbach
2. Unser Dorf Obersalbach
3. Obst- und Gartenbauverein Obersalbach
4. Landfrauen Obersalbach
5. Förderverein freiwillige Feuerwehr Obersalbach
6. Tennisfreunde Obersalbach
7. Naturpark Kallenborn.

zu 5 Schaukasten

Herr Näckel berichtet, dass der Schaukasten in Obersalbach-Kurhof defekt sei und der Bauhof der Gemeinde Heusweiler diesen nicht reparieren könne. In der nachfolgenden Diskussion wird über eine Reparatur bzw. eine modernere Form eines Schaukastens diskutiert.

Der Ortsrat Obersalbach-Kurhof stellt die endgültige Entscheidung über einen neuen Schaukasten zurück. Frau Schneider-Schwinn möchte sich umhören, ob Personen aus der näheren Umgebung den Schaukasten reparieren können.

zu 6 Mitteilungen und Verschiedenes

zu 6.1 Seniorennachmittag

Herr Näckel teilt mit, dass der Seniorennachmittag im kommenden Jahr am letzten Sonntag im Mai, dem 31.05.2026, stattfinden werde.

zu 6.2 Brücke Haus Kallenborn

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Brücke zum Naturpark Kallenborn abgerissen werde. Einigen Mitgliedern des Orsrates sei dies nicht bekannt. Herr Näckel erklärt das Vorhaben den Ortsratsmitgliedern.

Herr Flöhl führt an, dass der Ortsrat bei solchen Entscheidungen miteinbezogen werden und von seinem Mitbestimmungsrecht Gebrauch machen solle. Weiter sei er der Meinung, dass sollte die Gemeinde Heusweiler die Unterhaltung der Brücke monetär nicht schaffen, dennoch eine Information an den Ortsrat hätte erfolgen müssen.

Frau Schneider-Schwinn fragt nach, wie der Naturpark Kallenborn erreicht werden könne, wenn die Brücke wegfällt.

Herr Monz erklärt, dass die Besucher um den Kallenborn über den Feldweg laufen müssten.

Herr Elberskirchen vertritt die Ansicht, dass der Weg durch die Schlucht interessanter ist und dessen Instandsetzung geprüft werden sollte, daher spricht er sich für den Erhalt der Brücke aus. Frau Schneider-Schwinn teilt diese Meinung.

Herr Flöhl weist auf die Verkehrspflicht, welche beim Bestand der Brücke eingehalten werden muss, hin und möchte gerne wissen, wie der Verein zu dem Vorhaben stehe. Weiter führt Frau Schneider-Schwinn an, dass der Feldweg für Kinder uninteressant sei und es an Sonnenschutz fehle. Herr Elberskirchen möchte wissen, ob die Brücke weiter bestehen bleiben kann.

Herr Haberer weist darauf hin, dass Vereine Geldzuwendungen bekommen, sodass unter anderem davon Baumaßnahmen an der Brücke übernommen werden und somit deren Erhalt gesichert werden könne.

Herr Flöhl bittet zunächst um ein Gespräch mit der Gemeinde bzw. Teilnahme der Verantwortlichen an der nächsten Ortsratssitzung, um über den Sachstand aufgeklärt zu werden, bevor weitere Entscheidungen getroffen werden.

Herr Elberskirchen stimmt Herrn Flöhl zu und sei der Meinung, dass die Brücke eventuell ausgebessert werden könne.

Herr Monz möchte ebenfalls, dass ortsansässige Personen miteinbezogen werden, da der Naturpark eine Attraktion darstelle.

Der Vorsitzende werde das Anliegen in den nächsten Gemeinderat einbringen.

Herr Näckel schlägt vor Anfang des Jahres eine Ortsratssitzung mit den Verantwortlichen der Gemeinde und Herrn Goldmann vom Haus Kallenborn einzuberufen.

Der Ortsrat Obersalbach-Kurhof wird Anfang des neuen Jahrestagen zum Thema Brücke im Naturpark Kallenborn. Hierzu sollen Verantwortliche der Gemeinde sowie der Vorsitzende des Naturparks eingeladen werden.

zu 6.3 Straßenbau

Herr Näckel berichtet von den Straßensperrungen aufgrund des Straßenbaus in Obersalbach. Derzeit werde die Straße asphaltiert. Frau Schneider-Schwinn fragt, bis wohin die Straßensperrung reiche. Herr Näckel teilt mit, dass die Straßensperrung bis zum Kreuz vor Obersalbach reiche, er jedoch vermute, dass die Straße bis 11.12.2025 fertig sei. Herr Flöhl fragt sich, wo die Bäume für die Ausgleichsleistung des Straßenbaus gepflanzt werden.